

# PRESSEINFORMATION



## Bilanz 2018 – Steigerung des operativen Gewinns um das Fünffache.

*Darmstadt, Mai 2019 – Das vergangene Wirtschaftsjahr war ein äußerst erfolgreiches, in dem das Team des Wissenschafts- und Kongresszentrums darmstadtium erneut einen Umsatzrekord erzielen und den operativen Gewinn gegenüber dem Vorjahr verfünffachen konnte. Infolgedessen wurde auch die Wettbewerbsfähigkeit des darmstadtiums durch gezielte Investitionen mit einem Volumen von 0,65 Mio. EUR in die technische Infrastruktur weiter gestärkt.*

## Rückblick auf 2018

Der Geschäftsverlauf hat sich auch im Wirtschaftsjahr 2018 weiter positiv entwickelt. Mit der Durchführung von 291 Veranstaltungen und 151.000 registrierten Gästen konnte im Geschäftsjahr 2018 ein neuer Umsatzrekord von 5,79 Mio. EUR (+5,5 % gegenüber 2017) aufgestellt werden. Im Vergleich zum Vorjahr (+26 TEUR) erwirtschaftete das darmstadtium einen operativen Gewinn von 148 TEUR. Dies entspricht einer Steigerung um mehr als das Fünffache. Das operative Ergebnis konnte seit dem ersten vollen Geschäftsjahr 2008, als dieses noch bei einem Defizit von -2,9 Mio. EUR lag, im Verlauf der Jahre in einen operativen Überschuss von 148 TEUR umgewandelt werden. Ein monetär ausgeglichener Veranstaltungsbetrieb ist folglich nicht mehr nur theoretisch möglich, sondern ist zum zweiten Mal seit Eröffnung des darmstadtiums erreicht worden.

Der Ausgleichsbetrag für den Kapitaldienst der Wissenschaftsstadt Darmstadt reduzierte sich gegenüber 2017 um weitere 0,075 Mio. EUR auf 3,075 Mio. EUR. Auch konnte erreicht werden, dass der unterjährige Umsatzverlauf nur noch in den Ferienmonaten August und Dezember auf ein sehr verhaltenes Niveau absinkt. Diese Monate werden zudem genutzt, um schwerpunktmäßig notwendige Wartungs- und Reparaturmaßnahmen

Wissenschafts- und  
Kongresszentrum  
Darmstadt GmbH & Co. KG

Schlossgraben 1  
64283 Darmstadt  
Tel: +49 6151 7806-0  
Fax: +49 6151 7806-109  
www.darmstadtium.de  
info@darmstadtium.de

Persönlich haftende  
Gesellschafterin:  
Wissenschafts- und  
Kongresszentrum Darmstadt  
Verwaltungs-GmbH  
Vorsitzender des Aufsichtsrats  
der persönlich haftenden  
Gesellschafterin:  
Oberbürgermeister  
Jochen Partsch  
Geschäftsführer:  
Lars Wöhler

Amtsgericht Darmstadt  
HRA 7067  
HRB 9073  
Sitz der Gesellschaft: Darmstadt

Ust-IdNr.: DE 235710694

Sparkasse Darmstadt  
IBAN:  
DE81 5085 0150 0000 7209 50  
BIC: HELADEF1DAS

Direktverbindung mit dem AirLi-  
ner zum Frankfurter Flughafen  
und der angebundenen ICE Hal-  
testelle.



Partnerlocation



durchzuführen, so dass ein dauerhaft stabiler Veranstaltungsbetrieb in den veranstaltungsintensiven Monaten sichergestellt wird.

Bei konstanten Besucherzahlen sank die Anzahl der Veranstaltungen im Jahr 2018 gegenüber dem Vorjahr zwar um ca. 20 Prozent, das Volumen und die Dauer vieler Veranstaltungen waren aber umfassender, sodass der Umsatz insgesamt wieder gesteigert werden konnte. Diese Umsatzentwicklung versetzte das darmstadtium auch in die Lage, die Wettbewerbsfähigkeit innerhalb der Veranstaltungsbranche weiter zu festigen, indem über 0,65 Mio EUR vordringlich in die technische Infrastruktur investiert wurde. So ist die komplette IT-Infrastruktur erneuert und gezielt in die Bereiche Wärmeschutz, Projektions-, Ton- und Lichttechnik investiert worden. Damit wird nicht nur dem Alleinstellungsmerkmal, einer den Kundenbedürfnissen angepassten Konnektivität, Rechnung getragen, sondern es konnte auch auf Kundenwünsche eingegangen werden, um die neueste Lasertechnik im Bereich der Bildprojektion anzubieten.

Herauszuheben sind aus dem Jahr 2018 einige großformatige Veranstaltungen wie die Curious Future Insights Konferenz, die Autodesk University, das Bundesfinale von Jugend forscht, Drupal Europe und der Vertriebsmanagementkongress. Aber auch bekannte Messeformate wie hobit, konaktiva und die Deutschen HiFi-Tage fanden sich wieder im Veranstaltungskalender des darmstadtiums. Besonderes Highlight war zudem das internationale Symposium „Gewaltlosigkeit ist der Weg“ mit dem Dalai Lama sowie den Friedensnobelpreisträgern Rebecca Johnson und Lech Wałęsa.

### **Zufriedenheit im Aufsichtsrat**

Auch der Aufsichtsrat, bestehend aus Vertretern der Technischen Universität Darmstadt und der Wissenschaftsstadt Darmstadt, honoriert die positive Entwicklung des Darmstädter Wissenschafts- und Kongresszentrums. „Wir sind hochofreut, dass es dem Team des darmstadtiums erneut gelungen ist, in einem sich verdichtenden Wettbewerb, wirtschaftlichen Erfolg zu erzielen. Das abgeschlossene Redesign der digitalen Infrastruktur des Kongresszentrums wird ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die Zukunft sein. Es ist kein Zufall, dass in der Digitalstadt Darmstadt mit dem darmstadtium das Kongresszentrum steht, dass der Vorreiter beim Megatrend Konnektivität in der Kongressbranche ist,“ sagte der Aufsichtsratsvorsitzende Oberbürgermeister Jochen Partsch.

### **Ausblick auf ein anspruchsvolles Jahr 2019**

Neben einem positiven Rückblick auf das Jahr 2018 kann auch gespannt auf 2019 mit diversen abwechslungsreichen Veranstaltungen geblickt werden. Große Kongresse wie der Deutsche Verwaltungsgerichtstag, die wissenschaftliche Konferenz Eurocrypt und die DG PARO Jahrestagung werden neben vielen seit Jahren etablierten Formate erwartet, die zahlreiche Besucherinnen und Besucher ins innerstädtische Kongresszentrum ziehen werden. Trotz des Geschäftsergebnisses aus dem Jahr 2018 im Rücken, lässt sich auf das kommende Jahr nur verhalten positiv blicken. Der Buchungsstand für 2019 liegt aktuell unter dem Vorjahresniveau, was maßgeblich auf ein halbes Dutzend unerwarteter und bereits vertraglich fixierter Stornierungen bzw. zeitlicher Verschiebungen zurückzuführen ist. Da dieser zu kompensierende Umsatzverlust für das Jahr 2019 erst zum Ende des abgelaufenen Wirtschaftsjahres bekannt wurde, bleibt es im weiteren Jahresverlauf oberstes Ziel, diese durch gezielte Akquisitionen zumindest ansatzweise weiter auszugleichen. Folglich sollte von einer erstmals seit fünf Jahren stattfindenden Umsatzreduktion für das Gesamtjahr 2019 ausgegangen werden.

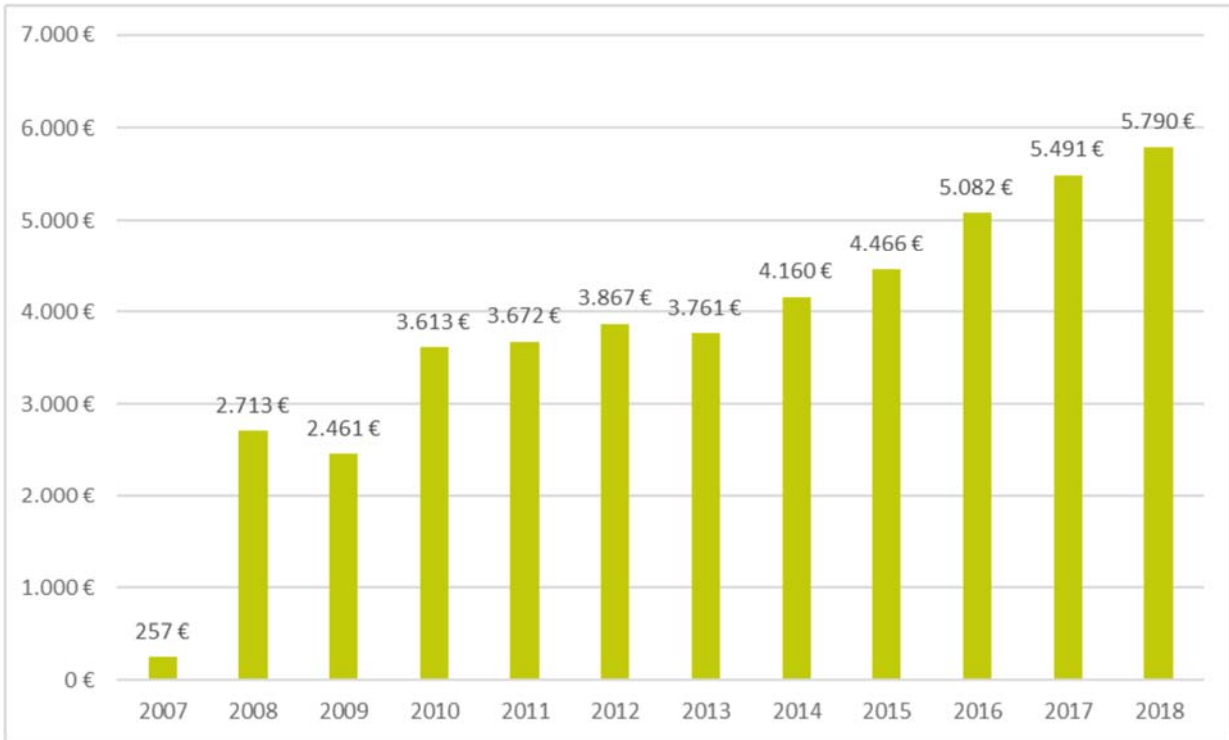
Zudem gilt es, für 2019 die Kostenseite noch fokussierter im Blick zu behalten und damit die Strategien zur weiteren Optimierung der Kostenstrukturen konsequent fortzusetzen. Trotz des zu erwartenden leichten Umsatzrückgangs werden 2020 wieder steigende Veranstaltungserlöse erwartet. Seit der Eröffnung des darmstadtiums sind 11 Jahre vergangen. Die Aufwendungen für die Instandhaltung von Gebäude und Betriebsvorrichtungen werden in den Folgejahren voraussichtlich weiter ansteigen und annähernd 20% der Umsatzerlöse betragen. Infolgedessen existiert ein Masterplan für anstehende Investitionen, der kontinuierlich fortgeschrieben und weiterentwickelt wird.

### **Das darmstadtium auf der IMEX**

Das darmstadtium ist auf der IMEX in Frankfurt, vom 21. bis 23. Mai, in Halle 8 am Stand G 130, vertreten. Standpartner ist die vsonix GmbH, ein Spezialist für Videoproduktion und Webcast-Lösungen. Erleben Sie das darmstadtium bei einer virtuellen Site-Inspection. Das 360 Grad VR Video ermöglicht visuelle und akustische Eindrücke, die bei verschiedenen Veranstaltungen aufgenommen wurden. Neben viel Fachwissen gibt es auch lokale Brauereispezialitäten aus Darmstadt, die auf zum Ausklang der Messetage für weitere Fachgespräche bereitstehen.

Im jüngst erschienen statistischen Report der ICCA (International Congress and Convention Association) wird Darmstadt im Marktsegment internationale Verbandstagungen auf Platz 13 im Vergleich der deutschen Städte aufgeführt. Europaweit liegt Darmstadt zwar nur auf Platz 132, damit aber noch vor attraktiven europäischen Tagungsdestinationen wie Montreux, Palma de Mallorca oder Salzburg.

Entwicklung der Umsatzerlöse 2007 bis 2018 in TEUR



Entwicklung operatives Ergebnis 2008 bis 2018 in TEUR

